

Deutsches Reich.

In der 'Hagener Bl.' verlässt eine sachverständige Feder die augenblicklich maßgebende Preise einiger der hauptsächlichsten Rohstoffe...

männlichen Bevölkerung Bierabgabe-Freiwillige bei der National-Abgabe einmündig werden können.

Halle, den 14. September.

Zur Verforgung der Lehrer-Witwen und -Waisen. Die vorgesehene bereits angeordnet, haben die Lehrervereine...

Nach diesem Willen ist es der gefolgtenen Macht gelungen, durch das Gesetz vom 24. Febr. 1881 den Hinterbliebenen von Volksschullehrern 250 M. — ohne Rücksicht auf die Kopfzahl der Familie — zu gewähren.

Während der letzten Tagung des Abgeordnetenhauses über den Beschlüssen von zahlreichen Lehrervereinen...

Auf diesen von obenher anempfohlenen Wege ist auch nach Meinung des Verfassers ohne Erwartungen auf baldige Staatsentlastung zu rechnen...

und man könne im gegenwärtigen Augenblicke es nicht laut und nachdrücklich genug ins Gedächtnis rufen.

Die Ausführungen des Berichterstatters fanden in der Hauptsache die Zustimmung seiner Auftraggeber...

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

O München, 12. Sept. Meiner Grüner hat während der letzten Monate seines zweiten Expe das räumlich größte und künstlerisch bedeutendste Bild oder seiner höchsten Schöpfung...

K. Man schreibt uns: Die auf Veranstaltung der Central-Kommission für Deutsche Landesunde durch Hr. Dr. Cichon...

— Neuer Fund es hundert Jahre, daß der Chemiker Knappoth ein neues Metalloxyd entdeckt und benannte nach dem das...

Provinzial-Neuigkeiten.

Weißenfels, 14. Sept. Am Sonntag feierte die Besatzung des Siedrauer Brunnenturmes ihre diesjährige Hauptfeier...

Stahlfur, 13. Sept. In seiner gestrigen Sammlungsverammlung hat der hiesige Völkerverein u. a. Stellung zu den...

Deffau, 19. Sept. Die Frau Prinzessin Friedrich Karl von Preußen, welche seit Anfang Juli d. J. in Bär...

* Hauptmann Rund reifte nach dem Tode des Hent. Tapferbeck, obne die zu seiner Verheilung nötige Kur in Galesien durchzumachen...

* Amlich wird bekannt gegeben, daß die tunische Regierung nach einer Mitteilung der französischen Regierung gemäß Artikel 14 des internationalen Vertrags...

* Nach dem Jahresberichte der Staatsschulden-Verwaltung im Jahre 1888/89 betriebe mit 1,048 verminderten...

* Aufschluß über, 13. Sept. Das Kommando der 11. Kavallerie-Brigade, in dem junge Leute zum Dienst in der...

Den Eingang sämtlicher

Neuheiten

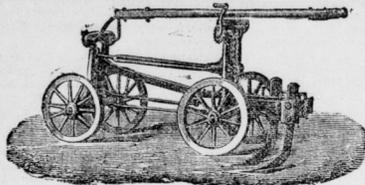
für die Herbst- und Wintersaison in

Knaben- und Mädchen-Garderobe, Hüten, Mützen, Strümpfen, Gamaschen, Handschuhen etc. für Kinder,

sowie sämtlichen **Wäscheartikeln** bedecken sich ergebenst anzuzeigen

Geschw. Jüdel,

Halle a. S., 105 Leipziger Strasse 105.



Schmidt & Spiegel,

Halle a. S. Magdeburgerstraße 45, Halle a. S.
empfehlen

Rübenheber (Original Siedersleben)

bei der größten Härte leicht und sicher gehend,
a Mark 225.

Vorrätig in allen Buchhandlungen:

Bibliothek

der Gesamtliteratur des In- und Auslandes

25 Pfennig-Ausgabe

Es eben wurde eine neue Serie, die Nummern 346-361 umfassen, ausgeben:

- 346-348. Schleiermacher, Ueber die Religion, Neben an die Gebildeten unter ihren Verkündigen.
- 349. Forster, Ansichten vom Völkerverein.
- 350. 351. Varnhagen von Ense, Ficht's Veropb von Anhalt-Des. Kav.
- 352. König Rother. Ein Gedicht deutscher Volkspoesie des 12. Jahrhunderts. Neuherausgegeben von Hans Zimmer.
- 353. Probst-Giltschhoff, Annette, Frein von, Die Rubenduche.
- 354. 355. Majanus Volksmärchen der Deutschen. Auswabl v. S. Meißner.
- 356. 357. Fichte's Reden an die deutsche Nation.
- 358-361. Sulzner, die letzten Tage von Pompeii.

Preis jeder Nummer gefaltet 25 Pf. Jedes Buch ist auch in Ganzleinenband mit Rückenornament und Holzschnitt vorrätig, der Einband wird mit 25 Pf. berechnet; besonders zu Geschenken geeignete Werke sind in Prachtband, meist mit Goldschnitt erschienen.

Vollständige Verzeichnisse sendet die Verlagsbuchhandlung auf Verlangen gratis und franco.

Halle a. d. S. Otto Hendel, Verlagsbuchhandlung.

Gefleidete Puppen.

Wir zeigen Wiederverkäufern ererbicht an, daß sich unser Niederlager von Puppen, Sägen, Köpfen u. s. w. zur

Petersstraße Nr. 26 III.

befindet. **Klooss & Bothfeld,**
Halle a. S.

Böhmische Bettfedern!

Bringe hiermit meine neu eingeführten Böhmischen Bettfedern in glittige Erinnerung und empfehle eine reine staubfreie Waare von 1 A 25 a bis 3 A 75 a. Hochfeine großköpfige Dämmen à Vid. 5 A Gleichzeitia empfehle meine Bettvorwände, Bettdeckeln u. Federn in bekannter Güte.

Gleibitzstein, Wittne Baumüller,
vis-à-vis des Amtsgebäudes.

Bahnstation: **Kuranstalt** Kötzenbroda b/Dresden.
„Schloss Niederlössnitz“
 reizend gelegen in der durch ihre hervorragenden klimatischen Verhältnisse bekannten Lössnitz. — Behandlung von chronisch Kranken aller Art. — Anwendung der physikalisch-mechanischen und diätetischen Heilmethoden. Prospect gratis.
 Täglich 50 Mal Eisenbahn-Verbindung in ¼ Stunde mit Dresden.
 Dirig. Arzt Dr. med. Sartig.
 Wagen, Post, Telegraph und Telefon (Nr. 911) im Haus.
 Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet.

Thymol-Zahnpulver, Zahnpasta & Mundwasser-Essenz, im Reich's-Modicinal-Anzeiger und der Deutschen Medicinischen Wochenschrift seitens empfohlen für Zahn- und Mundhygiene;
Malländischer Haarbalsam. Universalmittel zur Erzeugung und Conservierung eines üppigen, dichten Haars und Vorhauthäutes;
Eau d'Aïrona, flüchtige Schönheitsmittel gegen Fledern, Miteßer, Sommerproben etc. etc. und garantiert höchstes Mittel zur Bekämpfung eines hart leichten Leuzis von summerlicher Augenreizung und Heilung. Sämtliche Artikel, seit 55 Jahren erprobt und bewährt, empfiehlt
Karl Kreller, Chemiker in Mühlberg.
 Depot in Halle a. S. bei **Helmhold & Comp.**

Einladung zum Abonnement.

Vom Oktober ab erscheint im Verlage von Carl Flemming in Cölogn:

Deutschland.

Wochenschrift für Kunst, Litteratur, Wissenschaft und soziales Leben.

Redakteur: **Fritz Mauthner** in Berlin

unter Mitwirkung von Ludwig Anzengruber, Otto Brahm, Prof. Brunschwig, Maxime, Marie Ebner-Eschenbach, Theodor Fontane, Carl Gans, Franzos, Ola Hansson, Hans Hofmann, J. Marohn, Alexander und Moriz Moszkowski, Prof. Friedrich Paulsen, Ludwika Pfeiff, Prof. W. Preyer, Emil Schiff, Paul Schenkler, Prof. Erich Schmidt, Friedrich Spielhagen, Carus Sterne, Karl v. Schaler, Johannes Trojan, J. W. Widmann, E. v. Zobelk u. a. m.

Preis der elegant ausgestatteten Zeitschrift vierteljährlich 3 Mark.

Allen Deutschen, die empfänglich sind für das Streben und Jüngen unserer Tage, soll unsere neue Wochenschrift „Deutschland“ ein Freundesblatt in hergebrachter Weise, noch ein rein wissenschaftliches Geistesblatt soll unser „Deutschland“ werden. Für das ganze gebildete Publikum soll „Deutschland“ in allen Dingen der wahre Ausdruck unserer Zeit, ihres geistigen Wandens und Schaffens sein.

In Novellen und Skizzen, die in Form und Inhalt gleich vollendet, sich nicht ängstlich abwenden von den Kampfen unserer Tage, wird „Deutschland“ einen anregenden und feindseligen Unterhaltungsstoff bieten. Das geistige Leben unserer Zeit mit all seinen wesentlichen Strömungen und Gegenströmungen auf den Gebieten der Litteratur, Kunst und Wissenschaft soll unser „Deutschland“ wiederbilden in einer Kritik, die, frei von allen Nebenrückichten, frei insbesondere auch von veralteten Anschauungen, den Stoff durchdringend, in edler Form nur die Wahrheit erstreben und verkünden will. Aus der reich gefiederten Entwicklung des technischen und industriellen Lebens wird „Deutschland“ diejenigen Zweige herausheben, welche das Interesse der Gesamtheit berühren. Auch die sozialen und politischen Fragen sollen eine so freie und sachliche Beleuchtung erfahren, daß, was immer dem Wohl unseres Volkes, was dem Kulturfortschritt der Menschheit kommt, sich abstützt von den vergänglichsten Sonderbestrebungen des Tages.

Alle großen Fragen, welche die Gegenwart bewegen, sollen in so anprechernd, fesselnder Form behandelt werden, daß jeder denkende deutsche Mann, jedes geistig strebende deutsche Weib „Deutschland“ mit Genuß und Befriedigung liest und bald jede Nummer mit Ungeduld erwartet.

Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen und Post-Anstalten (diese unter Nr. 1694 c) entgegen.

Paul Gerber
Alter Markt 1,
Photographisches
Atelier,
bringt seine guten u.
scharfen Aufnahmen
in empfehlende
Erinnerung.
V. 10-6 Aufnahme.

Jede Dame

sowie jeder Blumenfreund sollte nicht unterlassen,

Hyacinthen,

die schönste Zimmer-Decoraton im Winter, zu pflanzen.

Man kann jetzt mit dem Einsetzen der Hyacinthen in Gläser u. Töpfe beginnen.

Sich empfehle daher Jedem, welcher das Vorzüglichste von Blumenwiebeln kaufen will, mein reichhaltig u. bestens sortiertes Lager von:

- Hyacinthen, Tulpen,
- Crocus, Scilla, Narcissen,
- Trauben-Hyacinthen,
- Schneeglöckchen etc. etc.

nur Antheile in Qualität das Dutzend Hyacinthen, gut sortirt, von 1,50-6,00 Mk.

Hyacinthengläser

in weiß und blau h. Stück 15 a Katalog u. Kulturanschauung gratis

Ernst Steinan,

Samenhandlung, Gallastraße 6,
Größte Auswahl von
Mafart-Bouquets.

Erlecke & Karras,

Specialgeschäft für Banklemperei, Gas- und Wasseranlagen,
27a Kleine Ulrichstrasse 27a,
empfehlen sich

zur Anlage von **Hoch- und Niederdruckwasserleitungen, Saug- und Druckpumpen,**
Badeeinrichtungen und Klosets bei billiger Preisstellung unter mehrtägiger Garantie.

Zeichnungen und Kostenanschläge gratis und franco. — Prima Referenzen.

Berechtigte Landw. Schule Marienberg zu Helmstedt.

Beginn des Wintersemesters **Donstag, 15. Oktober.** Frequenz Sommer 89 **265 Schüler.** Kleine Klassen, weil Parallelstudie. A. Landwirtschaftliche (St. 1-7). Lateinisch. Berechnung zum einj. rectio. Militärdienst. B. Vorkurse (St. VI-IV).
 (St. 3-1) mit je halbj. Kurs, ohne fremde Sprachen, gründliche Sachbildung. Jede nähere Auskunft durch den Director **Dr. Kremp.**

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Möbelfuhren

werden angenommenen **Marientstraße 7.**
 Extravagane Stuhlschäfte,
 Extravagante Winterüberzieher,
 Alle Mäntel, Pelze, Felle,
 Gebrauchte Stiefeln,
 Altes Gold u. Silber, Uhren etc.
 taufst fortwährend und abholt hohe Preise

C. Buchholz,

Markt 26, im Rothen Thurm 1 Tr.
 Vöthterwaren Helmstedterstraße 7c.